

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Bitterfeld führte seine 28. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 21.09.2022 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Bitterfeld, Markt 7, Historisches Rathaus, Ratssaal von 18:00 Uhr bis 18:35 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Herr Dr. Joachim Gülland

Mitglied

Herr Henning Dornack
Herr Christian Hennicke
Herr Siegmarr Herrmann
Herr Lothar Koppe
Herr Uwe Müller
Herr Hans-Christian Quilitzsch
Herr Christian Riemann
Herr Werner Rienäcker
Herr Peter Ziehm
Frau Dagmar Zoschke

Mitarbeiter der Verwaltung

Frau Sabine Bauer

SBL Jugend/Sport/Teilhabe

Gäste

Frau Elke Ronneburg

Seniorenbeirat

abwesend:

Mitglied

Herr Klaus-Ari Gatter
Frau Amy-Marie Bock
Frau Johanna Gotzmann
Frau Dagmar Kurschus
Herr Hendrik Rohde
Frau Lisa Thrun
Herr Kay-Uwe Ziegler
Herr Lars-Jörn Zimmer

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 21.09.2022, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 10.08.2022	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
7	Vergabe von Brauchtumsmitteln 2022 im OT Stadt Bitterfeld BE: Amt für Bildung/Kultur/Soziales	Beschlussantrag 179-2022
8	Erlass eines Modernisierungs- und Instandsetzungsgebots gem. §§ 177 i.V.m. 175 BauGB BE: Fraktion SPD-Bündnisgrüne-FDP und Gemeinsame Fraktion	Beschlussantrag 182-2022
9	Beschluss zur Übertragung der Brauchtumsmittel aus 2021 in das Jahr 2022 BE: Herr Dr. Gülland, Ortsbürgermeister	Beschlussantrag 190-2022
10	Schließung des öffentlichen Teils	

zu 1	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Dr. Gülland, begrüßt die Ortschaftsratsmitglieder um 18:00 Uhr zur 28. Sitzung des Ortschaftsrates. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit mit 10 stimmberechtigten anwesenden Ortschaftsräten fest.</p> <p>Da der stellvertretende Ortsbürgermeister Herr Gatter nicht anwesend ist, beantragt der Ortsbürgermeister, dass Herr Müller zeitweise in Vertretung die Versammlungsleitung übernimmt. Es regt sich dagegen kein Widerspruch.</p>	
zu 2	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor. Aus diesem Grund stellt Herr Dr. Gülland diese zur Abstimmung.</p> <p>Die Tagesordnung wird wie vorliegend bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0
zu 3	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 10.08.2022</p> <p>Herr Dr. Gülland teilt mit, dass ihm keine Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zugegangen sind.</p> <p>Da es auch jetzt keine Wortmeldungen gibt, lässt er über die vorliegende Niederschrift abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	Ja 7 Nein 0 Enthaltung 3
zu 4	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</p> <p>Der Ortsbürgermeister übergibt die Versammlungsleitung an das Ortschaftsratsmitglied Herrn Müller. Herr Müller erteilt Herrn Dr. Gülland das Wort.</p> <p>Der Ortsbürgermeister informiert die Ortschaftsräte über die gefassten Beschlüsse des Stadtrates, über die besprochenen Themen aus der letzten Dienstberatung mit dem Oberbürgermeister (Anlage 1) sowie über weitere Informationen (Anlagen 2 und 3).</p> <p>Die Anlage 1 liegt dem Protokoll bei. Die Anlagen 2 und 3 sowie die Unterlagen zum „Ideenwettbewerb Kreisel Mühlstraße“ wurden den Ortschaftsräten bereits in Papierform zur Sitzung bzw. per Post übergeben.</p>	

	<p>Herr Müller übergibt die Sitzungsleitung wieder an den Ortsbürgermeister, Herrn Dr. Gülland.</p>	
zu 5	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Ortschaftsrat Hennicke hat nachfolgende Anfragen:</p> <p>1.) Wie will der Ortschaftsrat mit dem Gedenken an Frau Kauf weiter verfahren? Im Stadtrat wurde der Beschlussantrag zurückgezogen. Wie ist der aktuelle Stand? Herr Dr. Gülland bemerkt, dass hierbei nur eine Anregung aus dem Ortschaftsrat kommen kann, was nun gemacht werden soll.</p> <p>2.) Am Ladengeschäft „T Recks Skateshop“ in der Mühlstraße im Ortsteil Bitterfeld ist der Bürgersteig sehr eng. Hier befindet sich ein Absatz mit zwei Stufen. Herr Hennicke hat selber mehrfach erlebt, dass Fahrradfahrer und auch Senioren runtergerutscht und hingefallen sind. Früher befand sich an dieser Stelle eine Sperrkette. Die Stufe müsste farblich sichtbar gemacht werden. Es ist offensichtlich eine Gefahrenstelle, welche immer wieder Unfälle verursacht. <u>Redaktionelle Zuarbeit SB Allgemeine Ordnung/Gewerbe:</u> <i>Der Außendienst hat die betreffende Örtlichkeit kontrolliert und mittels Protokoll aufgenommen. Der Gehweg, die Treppenstufen sowie die angrenzende Fläche vor den Geschäften befinden sich in Privateigentum. Es muss nun geprüft werden, wie der Weg und die Treppenstufen rechtlich zu werten sind. Dazu sind noch Zuarbeiten aus anderen Sachbereichen der Stadtverwaltung abzuwarten. Zeitgleich wurde jedoch der Verwalter des Grundstückes zur Problematik angeschrieben. Dem Verwalter wurde die Gefahrenstelle sowie Lösungsansätze (Wiederanbringen der Ketten, farbliche Markierung der Treppenstufen) aufgezeigt. Eine Rückmeldung ist noch ausstehend.</i></p> <p>3.) Der Haushalt wird in diesem Jahr später beschlossen. Verständigt sich der Ortschaftsrat nochmal zum Investitionshaushalt? Im Hinblick auf das Stadtjubiläum könnte man für die Sanierung Markt und Elektrotechnik im Jahre 2023 vielleicht eine Lösung finden. Eventuell sollte es der Ortschaftsrat als Antrag stellen. Es ist als eine Anregung zur Diskussion zu betrachten. Herr Dr. Gülland weist darauf hin, dass es bekannt ist, dass ein großer Sanierungsbedarf besteht. Nicht nur die Begehbarkeit, sondern der gesamte Unterbau mit Versorgung sowie elektrischen Medien müsste erneuert werden. Da besteht natürlich ein entsprechender finanzieller Bedarf. Deshalb ist es gut, dass mit den 90.000-100.000 Euro aus den Stiftungsgeldern die Begehbarkeit verbessert werden soll. Das ist jedoch nur als Zwischenlösung gedacht. Es muss dann im Rahmen der Gesamtsanierung verändert werden. Das Problem ist die Bereitstellung der finanziellen Mittel im nächsten Jahr. Im Jahre 2024 findet das Jubiläum 800 Jahre Bitterfeld statt. Spätestens dann ist es notwendig, dass die Technik auf dem Marktplatz in Ordnung ist, oder es muss zusätzlich mit Notstromaggregaten gearbeitet werden. An dieser Problematik muss der Ortschaftsrat weiter dran bleiben.</p>	

zu 6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt In der Einwohnerfragestunde gibt es keine Fragen oder Anregungen	
zu 7	Vergabe von Brauchtumsmitteln 2022 im OT Stadt Bitterfeld BE: Amt für Bildung/Kultur/Soziales <i>Ortschaftsrat Quilitzsch und Ortschaftsratin Zoschke sind befangen und beteiligen sich weder an der Diskussion noch an der Abstimmung.</i> Herr Dr. Gülland ruft den Beschlussantrag 179-2022 auf, geht kurz auf den Inhalt des Beschlussantrages ein und eröffnet die Diskussion zum Beschlussantrag. Herr Hennicke bittet darum, über die beiden Anträge getrennt abzustimmen, da es seine Entscheidung damit erleichtern würde. Da sich kein Widerspruch regt, wird so verfahren. Der Ortsbürgermeister lässt somit getrennt über die Anträge abstimmen, nachdem keine weiteren beschlussrelevanten Wortmeldungen folgen. Zu Beginn erfolgt die Abstimmung zu folgendem Antragsinhalt: Der Ortschaftsrat Bitterfeld beschließt die Vergabe von Brauchtumsmitteln in Höhe von 10.000,00 € an den Verein Bitterfeld 2024 e. V. (mehrheitlich beschlossen mit 6 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung, 2 Befangen) Weiterhin erfolgt eine Abstimmung zu folgendem Antragsinhalt (unter Beteiligung der Ortschaftsräte Quilitzsch und Zoschke): Der Ortschaftsrat Bitterfeld beschließt die Vergabe von Brauchtumsmitteln in Höhe von 5.500,00 € an den Bitterfelder Schwimmverein 1990 e. V. (einstimmig beschlossen mit 10 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung) <i>Beschluss:</i> <i>Der Ortschaftsrat Bitterfeld beschließt die Vergabe von Brauchtumsmitteln in Höhe von 10.000,00 € an den Verein Bitterfeld 2024 e. V. (mehrheitlich beschlossen) sowie in Höhe von 5.500,00 € an den Bitterfelder Schwimmverein 1990 e.V. (einstimmig beschlossen).</i>	Beschlussantrag 179-2022
zu 8	Erlass eines Modernisierungs- und Instandsetzungsgebots gem. §§ 177 i.V.m. 175 BauGB BE: Fraktion SPD-Bündnisgrüne-FDP und Gemeinsame Fraktion Herr Dr. Gülland eröffnet die Beratung zum Beschlussantrag 182-2022. Er übergibt das Wort an Herrn Hennicke . Er geht auf den Antragsinhalt des Beschlussantrages ein und gibt kurze Erläuterungen dazu. <i>Herr Christian Riemann nimmt ab 18:27 Uhr an der Sitzung teil. Somit sind 11 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.</i>	Beschlussantrag 182-2022

	<p>Da es keine Anfragen zum Beschlussantrag gibt, lässt der Ortsbürgermeister über den Beschlussantrag 182-2022 abstimmen.</p>	<p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 2</p>
<p>zu 9</p>	<p>Beschluss zur Übertragung der Brauchtumsmittel aus 2021 in das Jahr 2022 BE: Herr Dr. Gülland, Ortsbürgermeister</p> <p>Der Ortsbürgermeister eröffnet den Beschlussantrag 190-2022 und erläutert diesen.</p> <p>Nachdem keine weiteren beschlussrelevanten Wortmeldungen folgen, lässt der Ortsbürgermeister über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p><i>Beschluss:</i> <i>Der Ortschaftsrat beschließt die <u>projektbezogene Verwendung</u> der aus dem Jahre 2021 in das Jahr 2022 übertragenen Brauchtumsmittel in Höhe von 45.533,78 € für folgende Veranstaltungen zu verwenden:</i></p> <ul style="list-style-type: none">- <i>Hafenfest 30.000,- €</i>- <i>Stadtfest September (ü. FV Bitterf. Innenstadt) 17.000,- €, anteilig.</i>	<p>Beschlussantrag 190-2022</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1</p>
<p>zu 10</p>	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Der Ortsbürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:34 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.</p>	

gez.
Dr. Joachim Gülland
Ortsbürgermeister

gez.
Kathrin Schauseil
Protokollantin